



DISCHER®

*Kurzbedienhinweis beachten
und gut sichtbar anbringen*



DISCHER®



Bedienungsanweisung

Nutzung und Anwendung

REINIGUNGS- DESINFEKTIONSAUTOMAT System D3, D3P

Varianten

- DISCHER BOY (S)
- DISCHER MASTER (S)
- DISCHER PICCOLO (S)
- DISCHER COMPACT



Für den weiteren Gebrauch aufbewahren

DEU

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und wichtige Hinweise.....	4
Version der Bedienungsanweisung.....	4
1 Informationen zum Umgang mit dieser Bedienungsanweisung	5
1.1 Sicherheitskennzeichnung	5
1.2 Erklärung der Warnzeichen	5
1.3 Weitere Begleitpapiere und ergänzendes Informationsmaterial	6
1.4 Rückmeldungen zur Bedienungsanweisung	6
2 Zweckbestimmung	6
2.1 Medizinische Zweckbestimmung	6
2.2 Klinischer Nutzen	6
2.3 Indikation(en)	6
2.4 Kontraindikationen /Ausschlüsse /Einschränkungen.....	7
2.5 Vorgesehene Patientenzielgruppe(n).....	7
2.6 Vorgesehene Anwender.....	7
2.7 Vorgesehene Nutzungsumgebung(en)	7
3 Restrisiko / Risikoabgrenzung	8
4 Wichtige Sicherheitshinweise	8
5 Allgemeine Funktionsbeschreibung	10
5.1 Lieferumfang.....	10
6 Bedienung Variante DISCHER BOY / MASTER	11
6.1 Hauptschalter	11
6.2 Symbole und Programmwahl	11
7 Bedienung Variante DISCHER PICCOLO.....	12
7.1 Hauptschalter	12
7.2 Symbole und Programmwahl	12
8 Bedienung Variante DISCHER COMPACT	13
8.1 Hauptschalter	13
8.2 Symbole und Programmwahl	13
9 Schnellstart-Taste	13
10 Spülkammertür	14
10.1 Manuelle Tür.....	14
10.2 Automatische Tür (optional)	14

10.3 Kombination mit anderen Produkten	14
10.4 Zubehör	14
11 Prozesschemikalie und Dosierung	15
11.1 Behälter tauschen.....	15
11.2 Produktinformation Calligator®.....	16
12 Systemdesinfektion.....	17
13 Rückkühlung	17
14 Trocknung (Optional).....	17
15 Entnahme Spülgut.....	17
16 Störung	17
17 Gerätepflege und allgemeine Wartungsempfehlung	18
17.1 Pflegehinweise.....	18
17.2 Allgemeine Wartungsempfehlung	18
17.3 Lebensdauer	18
18 Wichtige Kundeninformation.....	19
19 Kompatibilitätserklärung für Reinigungs- und Kalkbindemittel.....	20
20 Meldepflichtige Ereignisse	21
21 Herstelleranschrift, CE-Kennzeichnung und Entsorgung	21



Vorwort und wichtige Hinweise

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Discher Technik GmbH entschieden. Ihr Produkt (Steckbecken- Reinigungs- und Desinfektionsautomaten) dient der Reinigung und Desinfektion für Behälter für menschliche Ausscheidungen wie z. B. Steckbecken, Urinflaschen, Nachtstuhleimer, Waschschüssel, Nierenschale...etc.



Unsachgemäßer Umgang und nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch können Gefahren und Schäden hervorrufen. Deshalb bitten wir Sie, diese Bedienungsanweisung durchzulesen und genau zu befolgen. Bewahren Sie sie immer griffbereit auf. Zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden beachten Sie dabei auch die Sicherheitshinweise.

Bei Fragen zum Inhalt dieser Bedienungsanweisung oder zur Anwendung des Produktes, wenden Sie sich bitte an uns.

Ihr Team der Discher Technik GmbH

Version der Bedienungsanweisung

Diese Bedienungsanweisung gilt für folgende Produktvarianten:

Produkt	Software- Firmwareversion
DISCHER MASTER	D3 + D3P KONF V1.2X
DISCHER MASTER S	Leist.Bin V1.5X
DISCHER BOY	D3 + D3P KONF V1.2X
DISCHER BOY S	Leist.Bin V1.5X
DISCHER BOY Plus	
DISCHER PICCOLO	D3 + D3P KONF V1.2X
DISCHER PICCOLO S	Leist.Bin V1.5X
DISCHER COMPACT	D3 + D3P KONF V1.2X
	Leist.Bin V1.5X

Alle Versionen der Bedienungsanweisung finden Sie auf unserer Webseite (Webshop) zum Download oder können bei uns angefordert werden:

<https://webshop.discher.de/>
www.discher.de

1 Informationen zum Umgang mit dieser Bedienungsanweisung

1.1 Sicherheitskennzeichnung

Um den Benutzer auf Pflichten und Risiken hinzuweisen, werden Kennzeichen in dieser Anweisung aufgeführt und ggf. am Gerät angebracht.

1.2 Erklärung der Warnzeichen

Warnzeichen	Beschreibung
	Allgemeines Warnzeichen und Hinweise
	Warnung, Möglichkeit eines elektrischen Schlages
	Warnung, heiße Oberflächen
	Warnung, Quetschgefahr
	Warnung, Schnittgefahr
	Warnung, Kippgefahr
	Hauptschalter

1.3 Weitere Begleitpapiere und ergänzendes Informationsmaterial

Material	Bezugsquelle
Kurzbedienhinweis	Liegt der Lieferung bei
Anleitung für Service-Techniker:	Kann telefonisch oder per Mail bestellt werden: Tel: 0210423360 E-Mail-Adresse: info@discher.de
Bestellformular für Ersatzteile:	https://webshop.discher.de/

Sollten Sie trotz sorgfältigen Studiums der Bedienungsanweisung und weiterführender Informationen noch weitere Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit dem für Sie zuständigen Händler (oder direkt mit Discher Technik GmbH) in Verbindung.

1.4 Rückmeldungen zur Bedienungsanweisung

Ihre Meinung ist uns wichtig. Teilen Sie uns gerne Ihre Wünsche und Kritik zu dieser Bedienungsanweisung mit. Wir werden Ihre Rückmeldung analysieren und für die nächste Version der Bedienungsanweisung berücksichtigen. Support Tel. +49 2104 – 2336-21

2 Zweckbestimmung

2.1 Medizinische Zweckbestimmung

Steckbecken- Reinigungs- und Desinfektionsautomaten (RDA) dienen dem medizinischen Zweck zur Verhütung von Krankheiten.

Sie sind ausschließlich zur Wiederaufbereitung von Pflegegeschirren durch Reinigung und Desinfektion bestimmt und bieten somit den erforderlichen Kontaminationsschutz. RDA's kommen in der Verwendung nicht in direkten Kontakt mit Patienten. Der RDA wurde ausschließlich für die Reinigung und die thermische Desinfektion von Behältnissen für menschliche Ausscheidungen, wie in EN ISO 15883-3 definiert, und für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, entwickelt.

Jede andere Verwendung ist unzulässig!

Veränderungen und Ergänzungen am Gerät sind unzulässig

2.2 Klinischer Nutzen

- periodische, automatische Systemdesinfektion
- effektive Reinigungs- und Desinfektionsergebnisse
- sichere und zuverlässige Hygiene

2.3 Indikation(en)

Es sind folgende Indikationen festgelegt:

Nach der Verwendung des Spülgutes, müssen diese gereinigt und desinfiziert werden, damit diese wieder verwendet werden können.

a) Reinigung: Der Einsatz dieses Verfahrens hat sich in der Praxis bewährt und ist somit als geeignet, bzw. als Stand der Technik anzusehen. Desweiteren sind die Anforderungen und Prüfungen beim Einsatz dieses Verfahrens in der EN ISO 15883-1 und EN ISO 15883-3 vorgegeben. Dieses Verfahren ist valide und lässt sich qualitativ bewerten.

Siehe EN ISO 15883-1, Abschnitt 6.10

Nachweise siehe: TD-TPL Klinische Bewertung sowie EW-FOR Typprüfung nach EN ISO 15883-1 und -3

b) Um eine ordnungsgemäße Desinfektion sicherzustellen, wird das Dampfdesinfektionsverfahren angewendet. Dieses Verfahren ist ein empfohlenes, geprüftes und anerkanntes Desinfektionsverfahren laut RKI.

Siehe Bundesgesundheitsblatt 2017·60:1274-1297.

Zudem empfiehlt die EN ISO 15883-1, Absatz 4.7.1 Anmerkung 2 ein thermisches Desinfektionsverfahren (Dampfdesinfektionsverfahren).

Des Weiteren sind die Anforderungen und Prüfungen beim Einsatz dieses Verfahrens in der EN ISO 15883-1 und EN ISO 15883-3 vorgegeben. Dieses Verfahren ist valide und lässt sich quantitativ bewerten. Siehe EN ISO 15883-1, Abschnitt 6.8 und Anhang B

2.4 Kontraindikationen /Ausschlüsse /Einschränkungen

Es sind folgende Kontraindikationen festgelegt:

„DISCHER Reinigungs-Desinfektionsautomaten sind nicht zur Reinigung und Desinfektion von Spülgut zugelassen, die nicht unter EN ISO 15883-3 fallen“

2.5 Vorgesehene Patientenzielgruppe(n)

Die Patientengruppe umfasst immobile Menschen, die nicht von allein auf die Toilette gehen können.

2.6 Vorgesehene Anwender

Nr.	Bezeichnung der Benutzergruppe	Kurze Beschreibung
1	Gesundheits- und Krankenpfleger/in	Umfassten die Pflege und Betreuung von Pflegebedürftigen und Kranken.
2	Fachschüler in der praktischen Ausbildung	Werden von Gesundheits- und Krankenpfleger/in angeleitet und beaufsichtigt
3	Altenpfleger	Betreuung und Pflege von hilfsbedürftigen Senioren
4	Gesundheits- und Pflegeassistent/in	Altenpflege und Pflege von pflegebedürftigen kranken Menschen
5	Haustechniker (Handwerkliche Ausbildung, bestenfalls Elektrofachkraft)	Fachgerechte Bedienung und Überwachung technischer Anlagen. Prüfung der Funktionalität, Störungsbehebung und Instandhaltungsarbeiten sowie Ersatzteilbestellung
6	Service Techniker	Qualifizierte und auf die Geräte geschulte externe Dienstleister oder Service Außendienstler des Herstellers zur Wartung und Instandhaltung der RDAs

2.7 Vorgesehene Nutzungsumgebung(en)

Nutzungsumgebung	Umgebungsgeräusche	Klima
Innenräume	Nicht relevant	Umgebungstemperatur von 5°C - 40°C

3 Restrisiko / Risikoabgrenzung

Ursache	Auswirkung	Maßnahme
Einsatz keiner oder ungeeigneter Prozesschemikalien	Beschädigung des Gerätes	Hinweise vom Hersteller beachten
- Ungeeignetes Spülgut - Falsche Beladung - Falsche Bestückung	Das Spülgut kann nicht hinreichend gereinigt oder sogar beschädigt werden.	- Bedienungsanweisung - Kurzbedienhinweise des Herstellers beachten
Falsche Programmwahl	Unzureichende Reinigung Unzureichendes Desinfektionsergebnis	Kurzbedienhinweise Symbolik im Display beachten A0 < 60s nicht möglich
Verbrühung bei der Entnahme des Spülgutes	Verletzungsgefahr	Vertretbar
Geräteausfall	Stromschlag	Vertretbar

4 Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtig! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise vor Gebrauch des Produkts sorgfältig durch. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um Verletzungen und lebensbedrohliche Situationen zu vermeiden

	• Überprüfen des Gerätes auf mögliche Schäden • Bedienungsanweisung vor dem Gebrauch des Gerätes sorgfältig lesen • Bei Schäden, die durch Nichtachtung der Bedienungsanweisung verursacht werden, kann die Gewährleistung und der Garantieanspruch entfallen • Bei Schäden oder Funktionsstörungen darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden bzw. muss umgehend außer Betrieb genommen werden. Die beauftragte Person für Medizinproduktesicherheit ist zeitnah in Kenntnis zu setzen • Die sicherheitstechnische Überprüfung und die Revalidierung der Geräte, sind mindestens nach den allg. technischen Regeln, Normen, Vorgaben und Verordnungen, in den festgelegten Abständen durchzuführen. Die Ergebnisse sind zu dokumentieren • Der Hersteller empfiehlt eine mindestens jährliche sowie nach wesentlichen Reparaturen, sicherheitstechnische Überprüfung und Revalidierung! • Bei negativer sicherheitstechnischer Überprüfung oder Validierung ist ein weiterer Betrieb des Gerätes nicht erlaubt • Der RDA ist bestimmt, zur Verwendung in häuslicher Umgebungsbedingung
---	---

	• Ist der RDA mit einem WC ausgestattet ist, muss aus Sicherheitsgründen der WC – Deckel immer ordnungsgemäß und funktionsfähig angebracht sein • Es ist nicht zulässig sich auf das geschlossene WC, sprich den WC – Deckel, zu setzen oder zu stellen • Nur Geschirre verwenden, die der Zweckbestimmung (Aufnahme von Körperausscheidungen) entsprechen und ein CE- Zeichen tragen • Der RDA darf nur durch qualifiziertes und eingewiesenes Personal bedient werden • Nicht auf das Gerät steigen • Der RDA muss sauber gehalten werden (siehe Punkt 17 Gerätepflege) • Tasten und Display nicht mit spitzen Gegenständen berühren • Das Wasser in der Spülkammer und Randspüle ist kein Trinkwasser • Mitspülen größerer Zellstoffmengen sind zu vermeiden, die Gefahr der Abflussverstopfung besteht und das Reinigungsergebnis verschlechtert sich • Als Kalkbindemittel empfiehlt DISCHER Technik den mitgelieferten Calligator®, bei der Verwendung anderer Mittel kann der Garantieanspruch entfallen • Der RDA sollte (vom Technischen Kundendienst oder) von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft in Betrieb genommen, gewartet und repariert werden • Durch unsachgemäße Installations- und Wartungsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen • Jede andere darüberhinausgehende Benutzung gilt als nicht zweckbestimmend und ist mit dem Hersteller abzustimmen • Der RDA darf nicht zur Desinfektion von anderen medizinischen, insbesondere invasiven Produkten verwendet werden. DISCHER Reinigungs – Desinfektionsautomaten sind nicht zur Reinigung und Desinfektion von Spülgut zugelassen, welche nicht unter die Norm EN ISO 15883-3 fallen • Der RDA muss jährlich gewartet werden, um alle Funktionen zu gewährleisten und den Garantieanspruch aufrecht zu erhalten • Der Hersteller haftet nicht für Personen- oder Sachschäden, die auf die Missachtung oben aufgeführter Hinweise zurückzuführen sind. • Der Reinigungs-Desinfektionsautomat entspricht den regulatorischen Anforderungen. Siehe DISCHER Zertifikate • Die Wasserhärte muss mindestens 1°dH betragen und darf maximal 28°dH betragen. Bei Verwendung von Weich/VE-Wasser ist der Hersteller zu kontaktieren. Grund: Ausfall der Zustandskontrolle im Wassertank • Bei Ausführungen die aufgrund spezieller Kundenwünsche von den Standard-Serienprodukten wie sie in dieser Bedienungsanweisung beschrieben sind abweichen, sind Sonderanfertigungen. Die beigefügten ergänzenden Bedien- oder Installationshinweise sind zu beachten • Verwendung außerhäuslicher Umgebungsbedingung, wie z. B. Schiffe oder Bohrseln, ist mit dem Hersteller abzustimmen
---	--

	Bei einem Programmabbruch können Oberflächen und Spülgut heiß sein.
---	--

5 Allgemeine Funktionsbeschreibung

- 1) Das Spülgut auf den Beladungsträger in der Spülkammer positionieren
- 2) Das Spülgut darf sich dabei nie gegenseitig abdecken und ist so zu positionieren, dass die Spülflotte ungehindert ablaufen kann
- 3) Achten Sie beim Einsortieren des Spülgutes darauf, dass kein Teil den rotierenden Spülflügel blockiert
- 4) Schließen Sie die Spülkammertür und wählen Sie das Reinigungsprogramm aus
- 5) Der RDA startet den Programmablauf und die Betriebskontrolllampe leuchtet auf
- 6) Abwechselnd wird nun Kalt- und Warmwasser über den Wassertank und der Druckerhöhungspumpe durch die Düsen in die Spülkammer geleitet
- 7) Das Programm beginnt mit der Reinigung des Spülgutes
- 8) Nach dem Reinigungsprozess setzt die Desinfektionsphase ein
- 9) Der erzeugte Dampf, wird nun so lange in die Reinigungskammer eingeleitet, bis der erforderliche A0 - Wert erreicht ist. Es sind A0 Werte anzuwenden, die den Richtlinien, Normen und den Vorgaben entsprechend und somit die erforderliche Infektionsprophylaxe bereitstellen
- 10) Während des Programmablaufs werden die im RDA stattfindenden Prozesse und der aktuelle A0-Wert auf dem Display angezeigt.
- 11) Ein laufendes Programm nicht unterbrechen, da dies die Desinfektion gefährdet
- 12) Nach der Rückkühlung und Programmende entriegelt sich die Spülkammertür und das Spülgut kann wieder entnommen werden

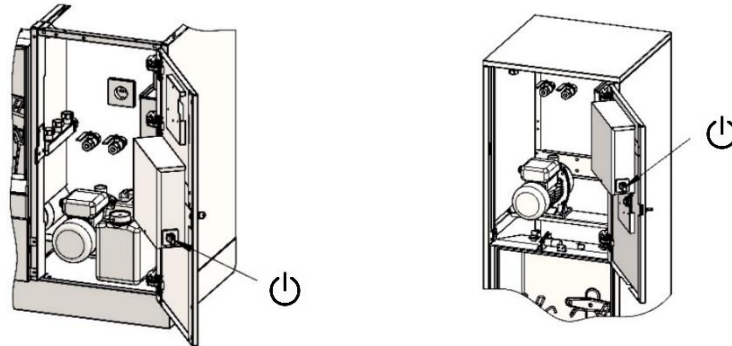
	Beigefügten Kurzbedienhinweis am Gerät oder neben dem Gerät gut sichtbar positioniert befestigen
	Das max. Beladungsgewicht beträgt 10 kg (inklusive Beladungsträger). Das Gerät nie mit defektem Beladungsträger betreiben.
	Windeln, Handschuhe, Zellstoff und sonstige Hygieneartikel gehören nicht in die Spülkammer. Verstopfungsgefahr!

5.1 Lieferumfang

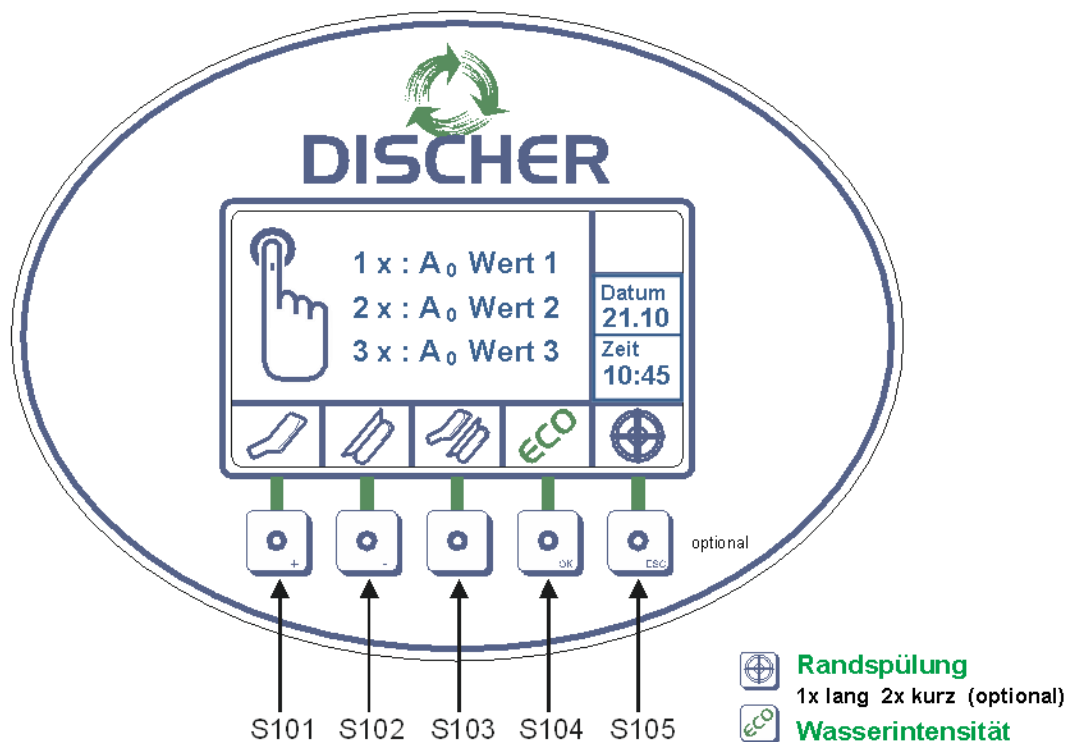
Verpackungsinhalt	Anzahl	Verpackungsinhalt	Anzahl
Kurzbedienhinweis	1	(A0-Werte) Routinekontrolle	1
PD-CL Aufstellmontage	1	Setup Bericht A0-Wert (Beiblatt Routinekontrolle)	1
PD-CL Inbetriebnahme	1	DEU „Deckblatt bei Geräteauslieferung“	1
PD-TPL Transport	1		

6 Bedienung Variante DISCHER BOY / MASTER

6.1 Hauptschalter



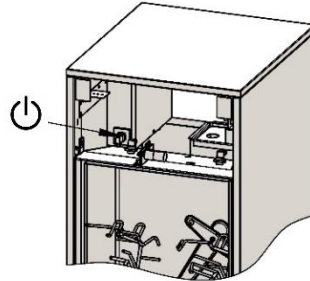
6.2 Symbole und Programmwahl



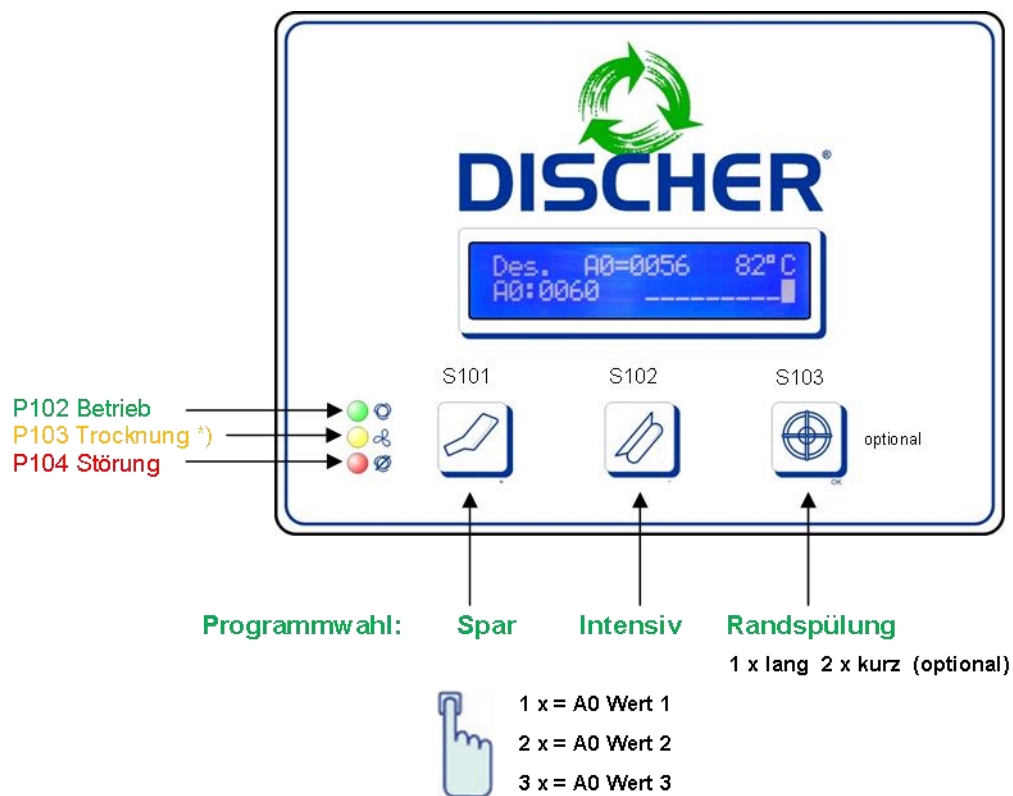
S101	Programm Urinflaschen	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
S102	Programm Steckbecken	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
S103	Programm Steckbecken. und Urinflaschen	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
S104	Wasserintensität ECO	nicht gedrückt = intensiv, 1x = normal, 2x = sparsam
S105	Randspülung	1x drücken = 8 Liter, 2x = 4 Liter

7 Bedienung Variante DISCHER PICCOLO

7.1 Hauptschalter



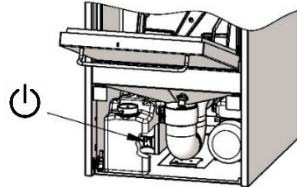
7.2 Symbole und Programmwahl



S101	Sparprogramm	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
S102	Intensivprogramm	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
S103	Randspülung Sonderprogramm	z.B. 1x drücken = 8 Liter, 2x = 4 Liter (optional)

8 Bedienung Variante DISCHER COMPACT

8.1 Hauptschalter

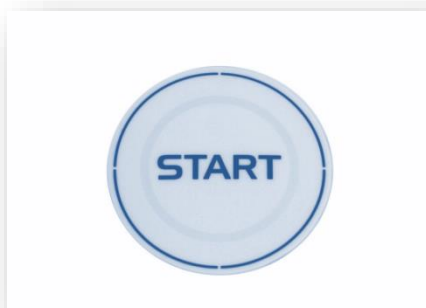


8.2 Symbole und Programmwahl



S101	Programmtaste (START)	z.B. 1x drücken - A0=600, 2x - A0=1000, 3x - A0=3000
------	--------------------------------	--

9 Schnellstart-Taste



- Durch Drücken der Schnellstart-Taste wird immer das Multiprogramm für alle Geschirrarten gestartet bei einem **A0 Wert 600** (oder nach Kundenwunsch)
- Es sind keine weiteren Einstellungen mehr notwendig
- Je nach Anforderung kann das Programm durch den Hersteller geändert werden



Es besteht die Gefahr, dass durch gewohnheitsbedingtes Arbeiten, bei Betätigung der Schnellstart-Taste, der A0-Wert situationsbedingt zu niedrig ist. Ist A0=3000s gefordert, muss dieser über die Programmtaste Steckbecken und Urinflasche manuell nachgewählt werden. (Es sei denn, die Schnellstarttaste ist auf Kundenwunsch hin auf A0-Wert 3000s eingestellt)
Der gewählte A0-Wert wird im Display angezeigt.

10 Spülkammertür

10.1 Manuelle Tür

- Der RDA verfügt über eine Türfeder, die die Türe beim Schließen unterstützt.
- Das komplette Öffnen und Schließen erfolgen ausnahmslos mittels des Türgriffes. Während dem Öffnen und Schließen ist das Loslassen des Türgriffes untersagt
- Der RDA verfügt über eine automatische Türverriegelung, die verhindert, dass sich die Tür während des Betriebes öffnen lässt



Es besteht eine Quetschgefahr bei geöffneter Spülkammertüre, wenn diese unbeabsichtigt oder beabsichtigt angestoßen wird, und sich noch Körperteile am / im Spülkammerlabyrinth befinden.

10.2 Automatische Tür (optional)

- Durch Betätigung des Trittschalters wird die Spülkammertüre geschlossen und geöffnet
- Nach Programmauswahl schließt die Tür automatisch
- Ein integrierter elektronischer Klemmschutz verhindert eine Verletzungsgefahr durch Quetschung

10.3 Kombination mit anderen Produkten

Kombinations-Produkt
DISCHER PanRack Kombination (Halterungen für Pflegegeschirr)
DISCHER Oberschrank
DISCHER Regal
DISCHER Ablage (Arbeitsplatten)
DISCHER Unterschrank
DISCHER Hochschrank
DISCHER Ausguss 450, Standmodell oder Wandmodell

10.4 Zubehör

Zubehör	Artikelnummer	Anleitung zur Verwendung
DISCHER Calligator®	13028	Siehe Punkt:11.1 Behälter tauschen
Steckbecken	13767	Siehe Kurzbedienhinweise
Urinflasche mit Deckel	14477	Siehe Kurzbedienhinweise
Waschschüssel	15767	Siehe Kurzbedienhinweise
Nierenschale	15776	Siehe Kurzbedienhinweise

11 Prozesschemikalie und Dosierung

Kalkablagerungen beschädigen Heizelemente und können Düsen verstopfen
 In diesem Fall kann es vorkommen, dass die erforderliche Heizleistung für die thermische Desinfektion nicht erreicht wird
 Selbst bei weichem Wasser können hohe Betriebstemperaturen zu Kalkablagerungen führen
 Aus diesen Gründen ist der RDA ab Werk mit einem Dosiersystem für Entkalker (Calligator®) ausgestattet

Prozesschemie	Anmerkung
Entkalker	Calligator® 3 bis 12 ml / Spülgang
Reiniger (optional)	
Klarspüler (optional)	

Der Calligator® ist optimal auf die Bedürfnisse des RDA abgestimmt
 Ist im Kanister ein Leerniveau erreicht, wird **KANISTER LEER** am Display angezeigt
 Es sind dann nur noch eine vorab eingestellte Anzahl von Programmläufen möglich.
 Der RDA schaltet ab, bis ein neuer Kanister angeschlossen wird

11.1 Behälter tauschen



- Verschluss mittels Calligator Schlüssel (Art.Nr.12956) öffnen
- Leeren Kanister entnehmen und Sauglanze entfernen
- Sauglanze in die Öffnung des neuen Kanisters stecken
- Kanister wieder auf den vorgesehenen Platz stellen

	Nur für diesen Zweck vorgesehene und erlaubte Prozesschemikalien verwenden und stets die Anweisungen des Herstellers beachten. Siehe Kompatibilitätserklärung , Seite 20
	Vorsicht beim Umgang mit Prozesschemikalien. Sicherheitsdatenblatt beachten!

11.2 Produktinformation Calligator®

Flüssiges Spezialklarspülmittel zum Einsatz in DISCHER Reinigungs-, Desinfektionsautomaten

Hauptanwendungsbereiche:	Bei bestimmungsgemäßem Einsatz entstehen keine Kalkansätze im Dampferzeuger oder in den Rohrleitungen.
Eigenschaften:	Calligator® ist bei allen Wasserhärten einsetzbar. 0,5 - 1,5 ml/l, je nach Wasserhärte über eingebaute Dosiergeräte. 0,5 - 1,5 ml/l, je nach Wasserhärte über eingebaute Dosiergeräte. Steckbeckenspülern geprüft.
Anwendung und Dosierung:	Nicht mit anderen Produkten mischen. Die Aufbereitung muss entsprechend der RKI- Richtlinie und der Medizinproduktebetreiberverordnung mit geeigneten Verfahren durchgeführt werden. Nur für gewerbliche Anwendungen. Spezifisches Gewicht (20 °C): 1,1 g/cm ³ pH-Bereich (gemessen in vollentsalztem Wasser, 20 °C) 0,5 -1,5 ml/l: 3,4 - 3,1 Viskosität (Konzentrat, 20 °C): < 50 mPas
Technische Daten: Inhaltsstoffe:	Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG- Detergenzienverordnung 648/2004: < 5 %: Polycarboxylate, außerdem: Konservierungsmittel (Methylchloroisothiazolinone/Methylisothiazolinone)
CE-Kennzeichnung:	Calligator® erfüllt die Vorgaben resultierend aus europäischen Medizinproduktegesetzgebung.
Lagerhinweise:	Frostfrei lagern. Lagerungstemperatur zwischen [0-30°C]. Bei sachgemäßer Lagerung 3 Jahre lagerfähig.
Gefahrenhinweise und	Einstufung und Kennzeichnung gemäß Zubereitungslinie 99/45/EG für das Konzentrat
Sicherheitsratschläge:	Gefahrensymbol Xi reizend Gefahrenhinweise: Reizt die Augen Sicherheitsratschläge: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Gebinde nur restentleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt. Weitere Sicherheits- sowie Umweltinformationen finden Sie in den EG-Sicherheitsdatenblätter. Diese können über den Discher Support angefordert werden.

12 Systemdesinfektion

- Ist in Ihrem RDA die Systemdesinfektion aktiviert, findet diese nach einstellbaren Zeitintervallen (z.B. alle 24 Std.) in einem Programm statt (außer Randspülung)
- Die Programmlaufzeit verlängert sich um ca. 4 Minute

13 Rückkühlung

- Ist in Ihrem RDA die Rückkühlung aktiviert, ist diese Funktion im Programmablauf integriert
- Es stehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung
- Die Rückkühlung erfolgt mit: **2, 4 oder 8 Liter Kaltwasser**

14 Trocknung (Optional)

- Ist Ihr RDA mit einer Trocknungseinrichtung ausgestattet, ist diese Funktion vom Hersteller aktiviert
- Eine Deaktivierung ist nur durch das Technische Personal erlaubt

- Bei dem **Gerätetyp Boy / Master und Piccolo** wird die Trocknungsphase im Display angezeigt
- Bei dem **Gerätetyp Compact** ist eine Trocknungseinrichtung nicht vorhanden

- Das Spülgut wird im Anschluss an die Reinigung und Desinfektion getrocknet
- Das Programm endet entweder durch Ablauf der Trocknungszeit oder durch das Erreichen der eingestellten Endtemperatur

15 Entnahme Spülgut

- Nach Beendigung des Programmes wird das Prozessende, der erreichte A0 Wert und die aktuelle Spülkammertemperatur im Display angezeigt
- Dies signalisiert den erfolgreichen Programmablauf

- a) Bei dem **Gerätetyp Boy / Master** werden zusätzlich der A0-Wert und die Temperatur grafisch im Display angezeigt, bis die Tür aufgemacht wird.

- Das Spülgut kann nun wieder entnommen und in den stationären Umlauf gebracht werden

	Vorsicht bei der Entnahme des Spülguts
---	--

16 Störung

- Beim Auftreten einer Störung erscheint eine Meldung auf dem Display
- Der RDA kann somit das Programm nicht ordnungsgemäß beenden
- Bitte Anweisungen auf dem Display folgen
- Bei nicht zu behebenden Störungen Techniker informieren
- Die Spülkammer bleibt verriegelt (entriegelt) bis die Störung beseitigt wurde
- Ein Abschalten der Netzspannung führt nicht dazu, dass man die Spülkammertür öffnen kann

	Bei einem blockierten Abfluss unbedingt Haut und Augen vor Kontakt mit kontaminiertem Wasser schützen. Arbeitsschutz beachten!
---	--

17 Gerätepflege und allgemeine Wartungsempfehlung

17.1 Pflegehinweise

a. Reinigung

Zur effektiven und sanften Reinigung der Edelstahloberflächen verwenden sie einen für Edelstahl geeigneten Reiniger (z.B. Spülmittel) ohne Polierzusatz, einen feuchten Putzlappen und ein Microfasertuch zum Abtrocknen.

Wenden sie das Reinigungsprodukt nach den Angaben des Herstellers an.

b. Desinfektion

Für die Desinfektion der Edelstahloberflächen, verwenden sie ein für Edelstahl geeignetes Verfahren. Für die Praxis wird ein Wischdesinfektionsverfahren oder Sprühdesinfektionsverfahren empfohlen. Führen sie die Desinfektion der Edelstahloberflächen nach den Angaben des Herstellers und ihrer Hygieneabteilung /verantwortlichen Person durch. Achten sie bei der Durchführung ggf. auf einzuhaltende Einwirkzeiten des Desinfektionsmittels und eine vorgeschriebene Neutralisation oder Entfernung der verbleibenden Desinfektionslösung, sofern der Hersteller dies vorgibt.

c. Pflege

Zur abschließenden Pflege der Edelstahloberflächen, verwenden sie ein für Edelstahl geeignetes Pflegeprodukt und ein sauberes Tuch. Befolgen sie hierbei, bei der Anwendung, die Herstellerangaben.

d. Wichtig

- Reinigen und trocknen Sie immer in der Richtung des Schliffbildes bzw. der Struktur
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Hersteller
- Halten Sie die Vorgaben des Arbeitsschutzes ein
- Atmen Sie bei der Desinfektion keine Aerosole ein
- Verwenden Sie keine chlorhaltigen Chemikalien, da diese eine Rostbildung fördern.
- Reinigen, desinfizieren und pflegen Sie die Edelstahloberflächen regelmäßig.

17.2 Allgemeine Wartungsempfehlung

- Der RDA ist vor den Wartungsarbeiten unbedingt vom Netz zu trennen
- Die ausführende Person muss sicherstellen, dass sich keine weiteren Personen im Bereich des RDA aufhalten
- Routinemäßige Wartungsarbeiten müssen in regelmäßigen Intervallen durchgeführt werden und umfasst alle Arbeiten, die dazu dienen, Maschinenteile sauber und funktionsfähig zu halten
- Diese Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden oder bei Bedarf, bedingt durch mangelhafte Reinigungsergebnisse.

17.3 Lebensdauer

DISCHER Reinigungs-Desinfektionsautomaten haben bei regelmäßiger Wartung eine erwartete Betriebslebensdauer von bis zu 20 Jahren, was etwa 150.000 Prozesszyklen. Diese Angabe basiert auf überwachten Daten von der Inbetriebnahme bis zur Stilllegung des Geräts.

Faktoren wie Nutzungsintensität, Wasserqualität, Wartung und eingesetzte Chemikalien können die Lebensdauer beeinflussen. Regulatorische Änderungen sowie Bauteilabkündigungen durch Zulieferer liegen außerhalb des Herstellereinflusses und können die Lebensdauer ebenfalls beeinflussen.

18 Wichtige Kundeninformation

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der störungsfreie Lauf unserer Geräte mit thermischer Desinfektion nur bei der Verwendung von Kalkbindemitteln sichergestellt ist.

In den letzten Jahren wurden unsere Desinfektionsautomaten systematisch auf eine hohe Leistung in Bezug auf

- sichere Desinfektionsleistung
- kurze Desinfektionszeit
- geringen Wasserverbrauch
- geringen Energieverbrauch und
- lange Lebensdauer

weiterentwickelt. Hierdurch bedingt wurde auch unser Kalkbindemittel Calligator® weiter verbessert.

Setzen Sie deshalb Calligator® ein, da dieses Kalkbindemittel optimal auf die Leistungsfähigkeit unserer Desinfektionsautomaten abgestimmt ist. Das garantieren wir.

Bei Verwendung anderer Prozesschemikalien kann die Garantie der Prozesssicherheit beeinträchtigt werden.

Des Weiteren kann ggf. auf alle verbauten Geräteteile der Garantieanspruch entfallen.

Möchten Sie ein anderes Mittel einsetzen, können Sie sich den problemlosen Einsatz des Mittels auf nachfolgendem Schreiben durch den Hersteller bzw. Händler dieses Produktes bestätigen lassen.

Mit freundlichen Grüßen,

Discher Technik GmbH

19 Kompatibilitätserklärung für Reinigungs- und Kalkbindemittel

Hiermit bestätigt der Hersteller,

.....,
Name des Herstellers eintragen

dass das von Ihm vertriebene Reinigungs-, Klarspül- oder Kalkbindemittel

.....
Name und Zweckbestimmung des Produktes eintragen

problemlos in folgenden Geräten verwendet werden kann:

DISCHER BOY D3 (S)
DISCHER MASTER D3 (S)
DISCHER PICCOLO D3P (S)
DISCHER COMPACT D3P

Dosiermenge je Spüleinheit:ml

Die Dosiermengenangabe obliegt dem Hersteller des Mittels. Die Einstellung des DISCHER Reinigungs-Desinfektionsautomaten auf die angegebene Dosiermenge obliegt dem Betreiber. Der Unterzeichner haftet im vollen Umfang für alle Störungen, Beschädigungen und Kosten, die sich auf das o.g. Mittel zurückführen lassen.

Der Unterzeichner bestätigt die Erfüllung der Vorgaben resultierend aus der europäischen Medizinproduktegesetzgebung.

....., den.....

.....
Stempel/Unterschrift

20 Meldepflichtige Ereignisse

Melden Sie alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle (Schäden, Verletzungen, Infektionen, etc.) dem Hersteller und der zuständigen Behörde des EU-Mitgliedstaates, in dem Sie niedergelassen sind.

21. Herstelleranschrift, CE-Kennzeichnung und Entsorgung



DISCHER Technik GmbH
Fuhr 4-6 • D- 42781 Haan
☎ +49 (0)2104 2336-0
☎ +49 (0)2104 2336-99
✉ info@discher.de
💻 www.discher.de



Bei der Entsorgung des Geräts müssen die örtlichen Bestimmungen zur Wiederverwertung sowie die Bestimmungen der Richtlinie 2012/19/EU – WEEE2 eingehalten werden.

Hinweis gemäß §19 ElektroG:

Elektronische Komponenten, Kunststoffe und Metalle müssen getrennt entsorgt werden. Alternativ können die Geräte an den Hersteller (DISCHER Technik GmbH) zur Entsorgung zurückgegeben werden.



WEEE-Reg. Nr.: **DE 92 390 407**